

Programm 2007 | 2008



# *TANZ THERAPIE*

Wege zur persönlichen und  
beruflichen Entfaltung



**Wendepunkt**  
Zentrum für Tanz & Therapie



# Wendepunkt

Zentrum für Tanz & Therapie

Clara Lang und Rico Werner Lang

Bauhofweg 17/ 19/ 21  
D-88260 Argenbühl-Ratzenried

Tel: 07522/909426  
Fax: 07522/9155244

E-Mail: [info@die-tanztherapie.de](mailto:info@die-tanztherapie.de)  
Internet: [www.die-tanztherapie.de](http://www.die-tanztherapie.de)

Bankverbindung:  
Clara Lang | Postbank Karlsruhe  
BLZ 66010075 | Kto.-Nr. 277029754

## Impressum

**HERAUSGEBER** Wendepunkt | Zentrum für Tanz & Therapie  
Clara Lang und Rico Werner Lang | Bauhofweg 19 | D-88260 Argenbühl  
Tel: +49 (0) 7522-909426 | Fax: +49 (0) 7522-9155244

**TEXTE** s.kieslich Text & Konzept | [www.lindautext.de](http://www.lindautext.de)

**KONZEPTION & GESTALTUNG** velina WERBE & OFFICE SERVICE | [www.velina.de](http://www.velina.de)

**DRUCK** Lindauer Druckerei | [www.lindauerdruckerei.de](http://www.lindauerdruckerei.de) | **FOTOS** Rico Werner Lang  
Stand Juli 2007 | Irrtümer vorbehalten

# Inhalt

<b>Tanz- und Ausdruckstherapeutische Ausbildung</b> .....	<b>2 -16</b>
<i>Philosophie und Einführung</i> .....	2 - 6
<i>Orientierungsseminare</i> .....	7
<i>Basisausbildung</i> .....	8 - 11
<i>Inhalte</i> .....	8 - 11
<i>Abschluss</i> .....	11
<i>Ausbildungsgebühren usw.</i> .....	11
<b>Aufbauausbildung Kreative/r Tanz- und Ausdruckstherapeut/in</b> .....	<b>12-14</b>
<i>Inhalte</i> .....	12-14
<i>Abschluss</i> .....	14
<i>Ausbildungsgebühren usw.</i> .....	14
<b>Zielgruppe</b> .....	<b>15</b>
<b>Referenzen von ehemaligen AusbildungsteilnehmerInnen</b> .....	<b>15-16</b>
<b>Ausbildungstermine</b> .....	<b>17-19</b>
<i>Termine der Orientierungsseminare</i> .....	17
<i>Termine der Basisausbildungen</i> .....	18-19
<i>Termine der Aufbauausbildungen</i> .....	19
<b>Weitere Seminare und Termine</b> .....	<b>20-25</b>
<i>Jahreswechselgruppe „Und es will Vieles werden...“</i> .....	20
<i>Weiterbildungszyklus Traumatherapie</i> .....	20-21
<i>Großes Wendepunkt-Tanzfest</i> .....	21
<i>Weiterbildungszyklus „Verkörperungen“ – Hakomi</i> .....	23-24
<i>Intensiv-Prüfungsvorbereitungskurs zum/zur Heilpraktikerin f. Psychotherapie</i> .....	24-25
<b>Ausbildungsleitung</b> .....	<b>26-29</b>
<i>Leitung</i> .....	26-27
<i>Freie Mitarbeiter</i> .....	29
<b>Wendepunkt-Seminarzentrum</b> .....	<b>30-32</b>
<i>Übernachtungsmöglichkeiten mit Preisen</i> .....	32
<i>Wegbeschreibung</i> .....	32
<b>Kontakt und Anmeldung</b> .....	<b>33</b>
<i>Anmeldung und Zahlungsbedingungen</i> .....	33
<i>Anmeldekarte</i> .....	33



# Wege zur persönlichen und





## beruflichen Entfaltung ...

UNSERE ANGST IST NICHT, DASS WIR UNZULÄNGLICH SIND.  
UNSERE TIEFE ANGST IST, DASS WIR UNERMESSLICH MACHTVOLL SIND.  
ES IST UNSER LICHT, DAS WIR FÜRCHTEN, NICHT UNSERE DUNKELHEIT.  
WIR FRAGEN UNS: WER BIN ICH EIGENTLICH,  
DASS ICH LEUCHTEND, HINREISEND, BEGNADET UND PHANTASTISCH SEIN DARF?  
WER BIST DU DENN, ES NICHT ZU SEIN?  
DU BIST EIN KIND GOTTES.  
WENN DU DICH KLEIN MACHST, DIENST DAS DER WELT NICHT.  
ES HAT NICHTS MIT WÜRDE ZU TUN, WENN DU SCHRUMPFST,  
DAMIT ANDERE UM DICH HERUM SICH NICHT VERUNSICHERT FÜHLEN.  
WIR WURDEN GEBOREN,  
UM DIE HERRLICHKEIT GOTTES ZU VERWIRKLICHEN, DIE IN UNS IST.  
SIE IST NICHT NUR IN EINIGEN VON UNS; SIE IST IN JEDEM MENSCHEN.  
UND WENN WIR UNSER EIGENES LICHT ERSTRAHLEN LASSEN,  
GEBEN WIR UNBEWUSST ANDEREN MENSCHEN DIE ERLAUBNIS DASSELBE ZU TUN.  
WENN WIR UNS VON UNSERER EIGENEN ANGST BEFREIT HABEN,  
WIRD UNSERE GEGENWART OHNE UNSER ZUTUN ANDERE BEFREIEN.

(NELSON MANDELA)



... Raum, um sein zu dürfen, wie man ist.

## Philosophie

***RAUM, IN DEM SICH DIE SEELE WEITEN KANN UND LERNEN FREUDE MACHT.***

**Wendepunkt - Innehalten, schauen, sich orientieren und neue Wege gehen.**

Wendepunkt bedeutet Neuorientierung und Veränderung, die den Körper, die Seele, den ganzen Menschen einbezieht. In Tanz und Bewegung liegen permanente Wendepunkte. Wendepunkt ist Raum für alles, was ist. Ein Platz für Achtsamkeit und Wertschätzung. Für Neugierde und Sinnlichkeit. Wendepunkt ist ein Ort zum Ankommen, zum Erden um zu den Wurzeln zu gelangen, um zu lernen die persönliche und berufliche Kompetenz zu entwickeln. Wendepunkt ist ein Platz, der Halt gibt und wo sich die Seele weiten kann.

# Ausbildung

Die 2-3 jährige Tanz- und Ausdrucks-therapeutische Ausbildung

Ausbildung

## **TANZ UND THERAPIE – WEGE ZUR PERSÖNLICHEN UND BERUFLICHEN ENTFALTUNG.**

„BEWEGUNG BIRGT DIE MÖGLICHKEIT, UNS IN DAS HEIM DER SEELE ZU BEFÖRDERN, IN DIE WELT IN UNSEREM INNEREN, FÜR DIE WIR KEINEN NAMEN HABEN. BEWEGUNG ERREICHT UNSERE TIEFSTE NATUR, UND TANZ BRINGT DIESES AUF KREATIVE WEISE ZUM AUSDRUCK. DURCH TANZ KÖNNEN WIR NEUE EINSICHTEN IN DAS MYSTERIUM UNSERES INNEREN LEBENS GEWINNEN. WENN TANZ AUS UNSEREM INNEREN KOMMT UND VOM WUNSCH NACH PERSÖNLICHER VERÄNDERUNG GETRAGEN WIRD, VERFÜGT ER ÜBER TIEFGRÜNDIGE MACHT, KÖRPER, SEELE UND GEIST ZU HEILEN.“

(ANNA HALPRIN)

Lebensfroh, akzeptierend und frei leben, den Wunsch nach erfülltem Selbstaussdruck verwirklichen. Entwicklung von eigener Individualität mit dem Ziel, die Basis zu schaffen für persönliche und berufliche Neuorientierung. In der Ausbildung gilt es, Kompetenz zu erwerben, Techniken und Methoden zu erlernen um mit Gruppen und in Einzelberatungen verantwortungsbewusst therapeutisch arbeiten zu können.

## **ANKOMMEN – SICH ERDEN UND IM EIGENEN KÖRPER ZU HAUSE SEIN. [BASISAUSBILDUNG]**

In Berührung mit der Freude, Lebendigkeit und Kreativität unseres inneren Kindes durchleben wir den ersten Teil der zwei bis dreijährige Tanz- und Ausdrucks-therapeutischen Ausbildung. In Kontakt zu kommen mit unserer ursprünglichen Bewegungslust und unseren eigentlichen Lebens- und Schöpfungskräften ist unser tiefstes Anliegen. Tanztherapeutische Methoden, Elemente des Neuen Tanzes, Anna Halprins creativ process und andere Grundlagen der kreativen Therapie unterstützen diesen Prozess. Verschiedene körpertherapeutische Methoden vertiefen unser Körpererleben, schaffen Vertrauen in uns selbst und klären unser Selbstgefühl.

Ausbildungstermine  
und Kosten

Weitere Seminare  
und Termine

Ausbildungsleitung

Wendepunkt-  
Seminarzentrum

Kontakt und  
Anmeldung



## ***EINTAUCHEN - IN LIEBE UND ACHTSAMKEIT.***

Inhalt des zweiten Teiles der Basisausbildung ist unsere individuelle Biographie und unsere Kindheit, die wir tanzend erforschen und vertiefen. Vergangene Beziehungen und Erlebnisse nehmen immer wieder Einfluss auf unser gegenwärtiges Verhalten.

Im Tanz und in der Bewegung finden wir gute Lösungen, um ein freies und selbst bestimmtes Leben zu führen. Neben den vertrauten Elementen des Tanzes und der Tanztherapie beziehen wir Elemente der prozessbegleitenden Körperarbeit, Methoden der humanistischen Psychotherapie, die systemische Familientherapie nach Bert Hellinger, therapeutische Rituale und transpersonale Aspekte in unsere Ausbildung mit ein.

Die Basisausbildung erstreckt sich über eineinhalb Jahre und schließt mit einem Zertifikat ab.

## ***WEITERGEBEN - IN DIE BERUFLICHE PRAXIS EINBRINGEN. [AUFBAUAUSBILDUNG]***

Die Tanz- und Ausdruckstherapeutische Ausbildung ist gleichzeitig ein inneres und ein methodisches Ausbilden. Ein seelisches, leibliches und kognitives Lernen, mit dem Ziel, das Erfahrene und Erlernte ins Leben und in die berufliche Praxis zu integrieren. Potentiale freizulegen, neue Möglichkeiten kennen zu lernen und neue Perspektiven zu eröffnen.

In der Aufbauausbildung vertiefen und stabilisieren wir unser therapeutisches Wissen durch verschiedenen Theorie- und Praxisseminare, Psychopathologie, Methoden und Techniken der Gruppenleitung und Supervision.

Die Aufbauausbildung bietet die Möglichkeit, sich zur/zum Kreativen Tanz- und Ausdruckstherapeutin/en zu qualifizieren.



## ***ORIENTIERUNG - SICH WAHRNEHMEN UND IN BEWEGUNG GEHEN. [ORIENTIERUNGSSEMINAR]***

Sich kennen lernen. Neugierig sein auf sich und Andere. Sich zeigen und gesehen werden. In einer vertrauensvollen Atmosphäre kreative und emotionale Fähigkeiten wecken. Das Gefühlrepertoire erweitern. Das Erlebte in der Gruppe tänzerisch und verbal zum Ausdruck bringen. Erfahren, wo die eigenen Potentiale liegen. Dem Bewegungsfluss vertrauen und sich selbst vertrauen.

Das Orientierungsseminar ist Voraussetzung für die Teilnahme an der tanz- und ausdrucks therapeutischen Ausbildung. Ausnahmen sind nach Absprache möglich.

Die Teilnahme ist für alle Altersstufen offen. Vorkenntnisse im Bereich Tanz und Therapie sind nicht nötig.

Seminargebühren für das Orientierungswochenende: Euro 195,--  
Seminargebühren für die Neujahrsgruppe: Euro 350,--

**Kurszeiten:** Freitag von 14.00 – 20.00 Uhr  
Samstag von 10.00 – 17.30 Uhr  
Sonntag von 10.00 – 16.00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten).

Die Freiburger Orientierungswochenenden finden im Albertus Magnus Haus in Freiburg-St. Georgen statt.

Termine siehe unter der Rubrik Ausbildungstermine



## ***INHALTE DER BASISAUSBILDUNG – LERNEN UND SICH SELBST VERTRAUEN.***

In Bewegung gehen und lernen, sich im Tanz auszudrücken. Die eigene Wahrnehmung und Kompetenz entwickeln, tanztherapeutische Grundlagen und Methoden kennen lernen, als Basis für die therapeutische Arbeit.

### **Kontaktimprovisation und deren Bedeutung in der Tanztherapie.**

Schwerpunkt ist neben dem Erlernen der Technik der Kontaktimprovisation das eigene Erleben in Bezug auf Nähe, Distanz, Grenzen und Kontaktfähigkeit. Wir bewegen uns mit anderen durch die Sprache der Berührung und des geteilten Gewichts. Wir lernen unseren intuitiven Kräften auch in der Bewegung zu vertrauen. Im Kontakt mit anderen Menschen begegnen wir unseren Berührungängsten und lernen den nachnährenden Aspekt der Kontaktimprovisation im tanztherapeutischen Geschehen tiefer zu verstehen.

### **Die Heilungskraft des Tanzes – Körperbildarbeit in der Tanztherapie.**

In einer Atmosphäre von Achtsamkeit, Akzeptanz und Respekt erfahren wir die heilende Kraft des Tanzes, tanzen unsere Gefühle und Bilder und lassen uns von der Weisheit unseres Körpers in Bewegung überraschen. Im Zentrum unserer Aufmerksamkeit steht unser Körperbild. Wir nehmen Kontakt auf mit verdrängten und ungeliebten Körperteilen, aber auch mit unseren Körperressourcen. Wir setzen einen Integrationsprozess in Gang, der unser Körperselbst stärkt.

### **Tanzimprovisation und kreativer Ausdruck – therapeutisches Improvisieren als kreativer Umgang mit Gefühlen.**

Improvisieren und seelische Erlebnisse tänzerisch gestalten. Erfahrungen sammeln mit Zuschauern und Bühne, Kraft, Freude und Kreativität schöpferisch zum Ausdruck bringen. Tanzimprovisation bringt uns in Kontakt mit lebendigen Gefühlen, wie Stärke, Liebe, Wut, Schmerz und Freude. Diese essentiellen Gefühle entdecken und tanzen wir.

### **Atem - Stimme - Bewegung – als Weg zum befreiten Ausdruck.**

Über Atem- und Körperübungen werden wir die Beziehung zwischen dem ganzen Körper und seiner Verbindung zur Stimme erforschen. Wir werden die eigentliche Kraft unserer Stimme finden und Lieder, Texte, Gedichte oder eigenes Material, das im Moment entsteht, tänzerisch und kreativ gestalten lernen.



### **Familienstellen und Tanz der Gefühle – Systemische und phänomenologische Aspekte in der Tanztherapie.**

Systemische Familientherapie deckt auf, inwieweit wir innerhalb der erweiterten Familie in die Schicksale früherer Familienmitglieder verstrickt sind. Im Familienstellen können wir Verstrickungen neu ordnen, in Liebe aussöhnen und uns die Chance geben, auch leidvolle Schicksale zu steuern und zu wenden. Im Tanz der Gefühle werden wir durch verschiedene Bewegungsmeditationen einen tiefen Zugang zu unseren Emotionen finden und unsere wieder gefundene Lebendigkeit tanzend feiern.

### **Körperanatomie und Tanz - Zusammenhänge körperlich und tänzerisch erleben.**

Die anatomischen Zusammenhänge unseres Körpers zu erfahren und zu verstehen wird Hauptinhalt dieses Kurses sein. Über Bewegung und Tanz gewinnen wir tieferes Verständnis für Zelle, Knochen, Muskeln und entdecken neue Bewegungsqualitäten.

### **Tanz mit Objekten - Intermediale Quergänge in der Tanztherapie.**

Objekte in ihrer Form, Farbe, Geruch und Verwendbarkeit inspirieren uns zu innerer und äußerer Bewegung und zu Tänzern. Wir lassen uns bewegen und wir bewegen uns mit den Objekten, alleine oder in der Gruppe und nutzen diese neue und oft freudvolle Möglichkeit, unser Potential spielerisch zum Ausdruck zu bringen.

### **Trance - Tanz - Ritual - Die Kraft der Imagination.**

Trance-Reisen, Trance-Tanz und Rituale verschaffen uns Zugang zu tieferen Bereichen unseres Unbewussten. In einem sicheren Rahmen kommen wir mit der Kraft unserer Seele in Kontakt und lernen neue Räume in uns kennen.

### **Achtsamkeit und Präsenz - Wege zum Selbst.**

Innerlich achtsam und wahrnehmend sein und mit der daraus entstehenden Präsenz in den tänzerischen Ausdruck gehen - Ein Schwerpunkt des Kurses ist die Auseinandersetzung mit dem Bereich Bühne. Ein bewusster Ort, der uns die Möglichkeit eröffnet, zu sein, wer wir sind.

„UND PLÖTZLICH WEISST DU: ES IST ZEIT, ETWAS NEUES ZU BEGINNEN  
UND DEN ZAUBER DES ANFANGS ZU VERTRAUEN“ (MEISTER ECKHART)

### **Tanzimprovisation - Gestaltung - Performance – Ein Fest für Leib und Seele.**

Diese Intensivwoche erleben wir als Herzstück unserer Arbeit: Die Auseinandersetzung mit unserem Körpererleben, mit Tanzgestaltung und mit Performance, um das Erarbeitete am Ende der Woche im Ritualraum Bühne zum Ausdruck zu bringen. Die tanztherapeutische Reflexion und Begleitung wird uns während der tänzerischen Gestaltung unserer seelischen Anliegen unterstützen.

### **Prozessarbeit - Selbstwert - Tanz – Mitgefühl mit sich selbst.**

„Bist du mitfühlend mit dir selbst, versöhnst du alle Wesen auf der Welt!“ (Tao Te King). Wir werden uns an diesem Wochenende noch einmal rückblickend mit dem oft tief greifenden Berührtsein in und nach der Performanceweche verbinden, den Prozess der Tänze analysieren und allmählich, behutsam und verankert im Selbstgefühl, unterstützt durch prozessorientierte Körperarbeit, tiefere Schichten unserer seelischen Strukturen kennen lernen.

### **„Das innere Kind“ – Unsere Kinderseele wieder entdecken.**

Unsere Kinderseele spürt auch im Erwachsenenleben noch, was wir als kleine Kinder wollten und wie wir uns fühlten. Sie ist das in uns ist, was viele Jahre später nach der Mutter oder dem Vater, nach Ruhe, Geborgenheit und Zugehörigkeit verlangt. In dieser Ausbildungseinheit widmen wir uns unserem „inneren Kind“, erfahren und erlernen Aspekte des Nachnährens, welche heilend auf unsere Kinderseele wirken.

### **Körper - Wesen und Charakter – Tanztherapeutische Diagnostik.**

Der Körper eines Menschen offenbart auf Grund seiner Haltung und Bewegung zentrale Anschauungen, Selbstkonzepte, Bedürfnisse und Gefühle, die uns entweder einengen oder eine Quelle von Möglichkeiten bieten. Wir werden die Charakterstrukturen in ihrer Verkörperung erfahren und sie bei anderen diagnostizieren lernen. Wir lernen, die Verletzlichkeit unserer verkörperten Seele und ihre unerschöpfliche Kraft zu sehen und zu begleiten.

### **Tanz der Schatten - Verdrängte Persönlichkeitsanteile integrieren.**

Um unser Selbst zur Ganzheit und Erfüllung zu führen, braucht es die Integration des „Schattens“. Dieser von C.G. Jung geprägte Begriff meint all die Persönlichkeitsanteile in uns, die sich häufig in Faszination oder Ablehnung gegenüber anderen Menschen zeigen. Oft macht sich der „Schatten“ über Krankheitssymptome oder Lebenskrisen bemerkbar. Die Befreiung dieser Kräfte führt zur Stärkung von Identität und Vitalität im Lebensalltag und zur Entfaltung unseres verborgenen Seelenpotentials.



## Von der Symbiose zur Individuation – Tiefenpsychologische Erkenntnisse nach Margret Mahler.

Margret Mahlers tiefenpsychologische Erkenntnisse werden wir in einen tanztherapeutischen Zusammenhang stellen, frühkindliche Defizite diagnostizieren lernen, um diese im tanztherapeutischen Geschehen aufzuarbeiten und neue, lebensbejahende Erfahrungen zu integrieren.

## Rituale der Heilung – Therapeutische Rituale als Quellen der Kraft.

Wir schaffen neue und zeitgemäße Rituale, welche unsere schöpferische und seelische Kraft erweitern, um unserem Wesen näher zu kommen. Wir lernen, wie wir heilende Rituale entwerfen und in unserer Arbeit mit Menschen einsetzen können. Das Abschiednehmen nach zwei Jahren Ausbildung, einer Zeit intensiver innerer und äußerer Berührung und des Lernens, feiern wir ebenfalls im Ritualraum.

Die Basisausbildung umfasst insgesamt 46 Ausbildungstage mit einer Gesamtstundenzahl von 400 Ustd., schließt mit einem Zertifikat ab, und kann nur als gesamte Einheit belegt werden! Aus Krankheit, oder anderen wichtigen Gründen nicht belegte Einheiten in der eigenen Ausbildungsgruppe können nach Absprache in anderen Ausbildungsgruppen nachgeholt werden!

**Ausbildungsgebühren:** Für die gesamte Basisausbildung Euro 3.220,- (nach Vereinbarung auch zahlbar in Teilbeträgen, z. B. 20 x Euro 161,-, oder in anderen Teilbeträgen)

**Leiter/in der Ausbildung:** Clara Lang, Rico Werner Lang, Elisabeth Neimeke

**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten).

Die Freiburger Ausbildung findet im Albertus Magnus Haus in Freiburg-St. Georgen statt.

Wegen der großen Nachfrage bieten wir mehrere Ausbildungen in Ratzenried und in Freiburg an.

Termine siehe unter der Rubrik Ausbildungstermine



## **AUFBAUAUSBILDUNG – BERUFLICHE QUALIFIKATION ZUR/ZUM KREATIVEN TANZ- UND AUSDRUCKSTHERAPEUTIN/EN.**

Die Aufbauausbildung befähigt, das Erfahrene und Erlebte der tanztherapeutischen Basisausbildung in ein bestehendes Berufsbild zu integrieren und die berufsbegleitende Ausbildung abzuschließen. Die Grundvoraussetzungen für die abschließende Berufsbezeichnung Kreative/r Tanz- und Ausdruckstherapeut/in sind das Absolvieren der Basisausbildung, sowie der nachfolgenden Aufbauausbildung.

### **Die Aufbauausbildung teilt sich in:**

**Praktikum:** Leiten und Begleiten einer Gruppe von Menschen im persönlich gewählten sozialen Feld (mindestens 50 Unterrichtsstunden).

**Praktikumsbericht:** Protokolle zum obigen Praktikum.

**Theoretische Abschlussarbeit:** Wir setzen uns theoretisch mit einem Thema unserer individuellen Wahl auseinander und erstellen hierüber eine mindestens 20-seitige Arbeit.

**33 Tage Theorie- und Praxisseminare** bei Clara Lang, Rico W. Lang, Elisabeth Neimeke, Anne van den Boom.

### **Inhalte der 33 Tage Theorie- und Praxisseminare sind:**

#### **Methoden und Techniken der Gruppenleitung in der Tanztherapie und Supervision von Leitungseinheiten.**

Über praktisches Anleiten der Übungsgruppe werden wir uns mit den tanztherapeutischen Techniken, Methoden und Möglichkeiten des Begleitens verschiedener Zielgruppen auseinandersetzen. Wir werden unseren persönlichen Leitungsstil entdecken und entwickeln.

#### **Psychopathologie I und Psychopathologie II – Die Anwendung der Tanztherapie bei neurotischen Erkrankungen.**

In Kleingruppen werden die jeweiligen Krankheitsbilder erarbeitet und die entsprechende tanztherapeutische Methodik mittels Praxisanleitungen vorgestellt. Die Anwendung der Tanztherapie in verschiedenen Arbeitsfeldern wird geübt. Mit Hilfe von Videoaufzeichnungen werden wir die Erfahrungen supervidieren.

#### **Arbeit mit Träumen in der Tanztherapie.**

In dieser Einheit gehen wir auf Entdeckungsreise in das Land der Träume, lernen der Sprache des Traumes zuzuhören, finden den eigenen Traumtanz und gestalten tanzend



unsere Träume. Wir erfahren Konzepte der gestalttherapeutischen Traumarbeit in Verbindung mit Methoden der Tanztherapie in Theorie und Praxis.

### **Lebenspanorama in der Tanztherapie.**

Eine besondere Form der Diagnostik mit kreativen Medien ist die „Panoramatechnik“, bzw. das „Lebenspanorama“, das einen diagnostischen Zugriff auf vergangene, gegenwärtige und eventuell auch zukünftige Lebenssituationen ermöglicht. Das Lebenspanorama kann aber auch verloren gegangenes Bewegungs- und Ausdruckspotential reaktivieren und ermöglicht Klienten eine neue „Bewegungs-/Tanzgeschichte“ zu schreiben.

### **Leib- und Bewegungsdiagnostik.**

Bei der Laban-Diagnostik in Verbindung mit der phänomenologisch-strukturellen Diagnostik geht es um die Erarbeitung von Bewegungsschemata, die es ermöglichen, den Körper als Ausdruck seiner lebensspezifischen Prägung in Haltung, Gestik/Mimik und in seiner Bewegung verstehen zu lernen. Über das Wahrnehmen, Erkennen, Verstehen und Verarbeiten dieser Muster können neue Bewegungsmuster gefunden werden. Ein weiterer Aspekt dieses Seminars ist der Umgang mit der „leiblichen Resonanz“ und der Gegenübertragungsreaktion der/des Therapeutin/en.

### **Einzelarbeit in der Tanztherapie.**

Dieser Abschnitt in der Ausbildung gibt einen Einblick in die Gestaltung und Durchführung von Einzelstunden in der Tanz- und Ausdruckstherapie. Dabei werden Themen wie Erstkontakt und Erstgespräch, verschiedene Phasen einer Einzelsitzung und des gesamten Behandlungsprozesses bearbeitet. Ebenso der Umgang mit Übertragung und Gegenübertragung, Widerstand, Krisen unter anderem im praktischen Erfahren und im theoretisch, methodischen Reflektieren.

### **Trauma-Arbeit in der Tanztherapie.**

Wir befassen uns während des Seminars mit den praktischen und theoretischen Grundfragen traumatherapeutischer Behandlung. Im Mittelpunkt stehen die Einbeziehung imaginativer Übungen und deren Gestaltung, sowie die Ich-Stabilisierung mittels tanztherapeutischer Methoden. Dieser ressourcenorientierte Ansatz unterstützt die Selbstwahrnehmung und die Selbstheilungskräfte von traumatisierten Klienten.



## Vertrauen hat immer nur der, der von

### **Tanztherapeutische Gruppensupervision.**

Dieses Seminar ist als Begleitung für das tanztherapeutische Praktikum und die eigenen Arbeit gedacht. Wir bieten Räume an, in denen Unklarheiten der therapeutischen Arbeit vertrauensvoll besprochen werden können. Fallbeispiele aus dem Praktikum werden reflektiert und supervidiert. Dadurch können wir unsere therapeutische Kompetenz erweitern und vertiefen.

### **Laban-Bewegungsanalyse.**

Rudolf von Laban analysierte Bewegungen nach den Gesichtspunkten ihrer Körperorganisation (was?), des Raumes (wo?), der Antriebe (wie?) und der Form (welche?). Seine Methode macht es möglich den Prozess einer Bewegung inhaltlich und formal zu beschreiben und daraus Interventionsmöglichkeiten für die tanztherapeutische Praxis abzuleiten.

Termine siehe unter der Rubrik Ausbildungstermine

### **Abschluss:**

Die Aufbauausbildung schließt mit einem Zertifikat über die Inhalte und den zeitlichen Umfang der Ausbildung (insgesamt 690 Unterrichtsstunden in 79 Tagen, davon Basisausbildung 400 Unterrichtsstunden in 46 Tagen und Aufbauausbildung 290 Unterrichtsstunden in 33 Tagen) und mit dem Titel **Kreative/r Tanz- und Ausdruckstherapeut/in** ab, und autorisiert zur Arbeit im pädagogisch-therapeutisch sozialen Berufsfeld. Nach Abschluss der Aufbauausbildung ist es möglich im Einzelanerkennungsverfahren die Anerkennung durch den BTD zu beantragen!

Ausbildungsgebühr der  
Aufbauausbildung:

Euro 2.475,- für die gesamte Aufbauausbildung  
(nach Vereinbarung auch zahlbar in Teilbeträgen,  
z. B. 15 x Euro 165,-, oder in anderen Teilbeträgen)

Leitung der  
Aufbauausbildung:

Clara Lang, Rico W. Lang, Elisabeth Neimeke,  
Anne van den Boom

Veranstaltungsort:

Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten)



Erfahrenem redet. (HERMANN HESSE)

## Zielgruppe

Die tanz- und ausdrucks-therapeutische Ausbildung richtet sich an Menschen, die in Bewegung kommen, sich spüren wollen und bereit sind, sich auf das Unvorhersehbare einzulassen. Wir heißen Menschen willkommen, mit ihren Biografien, ihrer Lebens- und Berufsgestaltung, ihren Zielen, ihren Wünschen, die in ihrer Arbeit, in ihrem Umfeld etwas bewegen möchten. Die heilende und nährenden Wirkung der Tanztherapie bietet neue Perspektiven für soziale Berufe, in der Altenpflege, der Pädagogik, für Ärzte, Krankenschwestern und für alle, die sich ein neues, mit Sinn erfülltes Berufsfeld schaffen möchten. Die Ausbildung holt Menschen dort ab, wo sie sich gerade befinden, unterstützt persönliches und berufliches Wachstum und die in uns wohnende kreative und individuelle Ausdruckskraft.

Die Ausbildung ist für alle Altersstufen offen und für Menschen mit und ohne Tanz- und Therapieerfahrung geeignet. Wendepunkt heißt Menschen willkommen, wie sie sind.

## Referenzen

„Durch die Tanztherapieausbildung habe ich mich befreit von alten Verletzungen und Verstrickungen, und konnte mich so mehr und mehr öffnen für das Feiern des Lebens, des Augenblicks. Die Wahrnehmung, was mir gut tut und was nicht, habe ich hier geschult und durch die gute Begleitung von Rico, Clara und Elisabeth eine liebevolle Selbstakzeptanz gewonnen. So wurde der Tanz als Lebenselixier mehr in meinen Alltag integriert und nun gebe ich meine Begeisterung dafür in eigenen Tanztherapie-Gruppen weiter.“

(LUITGARD K., LABORANTIN)

„Die 3 Jahre im Wendepunkt haben mich der Liebe zu mir selbst sehr nahe gebracht. Ich bin dankbar für diese Arbeit und wünsche mir, dass noch viele Menschen in diesen Raum der Achtsamkeit und Geborgenheit eintauchen können.“

(MICHAELA M., SELBSTSTÄNDIGE)



„Die Tanztherapie kennzeichnet einen entscheidenden Wendepunkt in meiner Biographie. Meine Lebensqualität hat sich seitdem um ein Vielfaches gesteigert, da ich dank der erfahrenen Heilung kraftvoller, kreativer und authentischer in meinem Leben stehe, tanze und Menschen tanztherapeutisch begleite!“ (PATRICIA K., *SOZIALPÄDAGOGIN*)

„Der Wendepunkt war und ist für mich eine Zeit intensiver Begegnung und Bewegung mit mir, in mir und mit anderen Menschen. Tanz in Verbindung mit Therapie eröffnet mir neue Wege mich besser kennen zu lernen und zu verstehen, mich selbst mehr zu lieben und manchmal den „Verrücktheiten“ des Berufs und Alltagsleben besser zu „trotzen“. Wenn ich hier im Wendepunkt bin habe ich oft das Gefühl genau am richtigen Platz zu sein. Ich bin sehr dankbar und froh einen Ort gefunden zu haben an dem hohe fachliche Kompetenz im Einklang mit menschlicher Wärme, Achtsamkeit und Fürsorge praktiziert und gelebt wird. Ein echter Glücksfall für mein Leben!“ (KLAUS H., *DIPLOM-PFLEGEWIRT*)

„Die Möglichkeit, sich auf dem Weg zu MIR zu machen und dabei auf eine sehr liebevolle und einfühlsame Weise begleitet und geführt zu werden. Dafür danke ich Euch aus tiefsten Herzen!“ (CHRISTINE T., *MUTTER UND HAUSFRAU*)

„Die Themenbereiche sind breit gefächert. Die Begleitung war für mich geprägt vom Vertrauen zu euch Rico und Clara. Ich habe sehr viel feinstoffliche Energie gespürt, auch das hat mir gut getan in der Basisausbildung. Herzenswärme gepaart mit fachlicher Kompetenz – besser geht’s nicht! Es war wunderbar im Gästehaus zu übernachten. Der Tanzraum ist einfach genial und die Natur drum herum die Krönung. Mit anderen Worten: Es tut gut hier zu sein!“ (MECHTHILD B., *LEHRERIN*)

„Besonders gut gefallen hat mir der offene Raum für alles was ist, und das liebevolle Sehen eines jeden Einzelnen als Mensch, der er ist. Der Ort des Wendepunktes als solches und die Umgebung sind wunderbar. Das Erkennen und Lernen der wunderbaren Verbindungen zwischen Körper/ Bewegung und Psyche/ Gefühl waren für mich tief greifend! (HARTMUT P., *UNTERNEHMER*)

„Ich genoss die gute und professionelle Leitung und Begleitung, wie auch den geschützten, liebevollen Rahmen für die vielfältigen Lernprozesse in der Basisausbildung. Die leichte Art und Weise, von Seiten der Leitung auch durch schmerzliche Prozesse zu begleiten und dabei ganz präsent zu sein war für mich sehr unterstützend. Die äußeren Räume waren für mich super, wohlig, warm, abgeschlossen und Licht durchflutet. Ein ganz wunderschöner Ort zum Lernen! (NICOLE H., *PHYSIOTHERAPEUTIN*)

# Ausbildungstermine

## **TERMINE DER ORIENTIERUNGSWOCHENENDEN**

Fr. 21. September – So. 23. September 2007 in Ratzenried  
Fr. 19. Oktober – So. 21. Oktober 2007 in Ratzenried  
Do. 27. Dezember 2007 – Di. 01. Januar 2008 in Ratzenried  
(Jahreswechselgruppe, siehe unter weitere Seminare)

Fr. 11. Januar – So. 13. Januar 2008 in Ratzenried  
Fr. 07. März – So. 09. März 2008 in Freiburg  
Fr. 16. Mai – So. 18. Mai 2008 in Freiburg  
Fr. 17. Oktober – So. 19. Oktober 2008 in Ratzenried  
Fr. 07. November – So. 09. November 2008 in Ratzenried  
Sa. 27. Dezember 2008 – Do. 1. Januar 2009 in Ratzenried  
(Jahreswechselgruppe, siehe unter weitere Seminare)

Fr. 23. Januar – So. 25. Januar 2009 in Ratzenried  
Fr. 15. Mai – So. 17. Mai 2009 in Ratzenried

**Seminargebühren für das Orientierungswochenende:** Euro 195,--  
**Seminargebühren für die Neujahrsgruppe:** Euro 350,--

**Kurszeiten:** Freitag von 14.00 – 20.00 Uhr  
Samstag von 10.00 – 17.30 Uhr  
Sonntag von 10.00 – 16.00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten).

Die Freiburger Orientierungswochenenden finden im Albertus Magnus Haus in Freiburg-St. Georgen statt.



WAS VOR UNS LIEGT UND HINTER UNS LIEGT,  
SIND KLEINIGKEITEN IM VERGLEICH ZU DEM, WAS IN UNS LIEGT.  
UND WENN WIR DAS, WAS IN UNS LIEGT, NACH AUSSEN IN DIE WELT TRAGEN,  
GESCHEHEN WUNDER. (HENRI DAVID THOREAU)

## **TERMINE DER BASISAUSBILDUNGEN**

### **Gruppe E (in Kompaktform)**

13. – 18. November 2007 | 01. – 06. April 2008 | 26. – 31. August 2008  
28. September – 05. Oktober 2008 | 14. – 18. Januar 2009 | 25. – 29. März 2009  
28. Mai – 31. Mai 2009 | 02. – 07. August 2009

#### **Kurszeiten:**

Beginn am 1. Tag jeweils um 18.30 Uhr, Ende am letzten Tag jeweils 13.30 Uhr!

### **Gruppe F**

31. Januar – 03. Februar 2008 | 07. – 09. März 2008 | 10. – 13. April 2008  
24./25. Mai 2008 | 05./06. Juli 2008 | 09./10. August 2008 | 25. – 28. September 2008  
21. – 26. Oktober 2008 | 28. – 30. November 2008 | 03./04. Januar 2009  
30. Januar – 01. Februar 2009 | 20. – 22. März 2009 | 01. – 03. Mai 2009 | 03. – 07. Juni 2009

#### **Kurszeiten:**

10.00 - 17.30 Uhr, am 1. Tag (wenn nicht Samstag oder Sonntag) 14.00 – 20.00 Uhr!

### **Gruppe G (in Freiburg)**

24. – 29. Juni 2008 | 21. – 24. August 2008 | 27./28. September 2008  
07. – 09. November 2008 | 11. – 14. Dezember 2008 | 20. – 27. Februar 2009 | 01. – 03. Mai 2009  
12. – 14. Juni 2009 | 24. – 26. Juli 2009 | 04. – 06. September 2009 | 17./18. Oktober 2009  
09. – 13. Dezember 2009

#### **Kurszeiten:**

10.00 - 17.30 Uhr, am 1. Tag (wenn nicht Samstag oder Sonntag) 14.00 – 20.00 Uhr!

### **Gruppe H (in Kompaktform)**

09. – 14. Dezember 2008 | 14. – 19. April 2009 | 07. – 13. August 2009  
25. Oktober – 01. November 2009 | 04. – 10. Januar 2010 | 06. – 11. April 2010  
03. – 08. August 2010

#### **Kurszeiten:**

Beginn am 1. Tag jeweils um 18.30 Uhr, Ende am letzten Tag jeweils 13.30 Uhr!



## Gruppe I

11.–14. Juni 2009 | 18./19. Juli 2009 | 27.–30. August 2009 | 02.–04. Oktober 2009  
14./15. November 2009 | 19./20. Dezember 2009 | 21.–24. Januar 2010  
12.–17. Februar 2010 | 16.–18. April 2010 | 15./16. Mai 2010 | 18.–20. Juni 2010  
16.–18. Juli 2010 | 27.–29. August 2010 | 06.–10. Oktober 2010

### Kurszeiten:

10.00 - 17.30 Uhr, am 1. Tag (wenn nicht Samstag oder Sonntag) 14.00 – 20.00 Uhr!

**Ausbildungsgebühren:** Für die gesamte Basisausbildung Euro 3.220,-  
(nach Vereinbarung auch zahlbar in Teilbeträgen,  
z. B. 20 x Euro 161,- oder in anderen Teilbeträgen).

**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten).

**Leiter/in der Ausbildung:** Clara Lang, Rico Werner Lang, Elisabeth Neimeke.

Die Freiburger Ausbildung findet im Albertus Magnus Haus in Freiburg-St. Georgen statt.

## TERMINE DER AUFBAU-AUSBILDUNGEN

**Ausbildungsgruppe 15:** 14. Februar 2008 – 27. September 2009

**Ausbildungsgruppe 17:** 04. Dezember 2008 – 16. Mai 2010

**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten)

**Ausbildungsgebühr der Aufbauausbildung:** Euro 2.475,- für die gesamte Aufbauausbildung (nach Vereinbarung auch zahlbar in Teilbeträgen,  
z. B. 15 x Euro 165,- oder in anderen Teilbeträgen)

**Leitung der Aufbauausbildung:** Clara Lang, Rico W. Lang, Elisabeth Neimeke,  
Anne van den Boom



## **„UND ES WILL VIELES WERDEN...“**

Jahreswechsel mit Tanz, Ritualen, Feuerwerk, Sekt und Selters!

Do. 27. Dezember 2007 (18.30 Uhr) – Di. 01. Januar 2008 (15.00 Uhr)

Sa. 27. Dezember 2008 (18.30 Uhr) – Do. 01. Januar 2009 (15.00 Uhr)

Wir werden uns in diesen kraftvollen und wundersamen Tagen des Übergangs vom alten ins neue Jahr in einer sinnlichen und besinnlichen Atmosphäre mit Tanz, Bewegung, Ritualen und Meditationen dem zuwenden, was uns im Leben wichtig ist. Wir stimmen unseren Leib, indem wir offen spürend und präsent auf seine Bewegungen lauschen. Mit unserem beseelten Körper entdecken wir neue Töne, tanzen unbekannte Lieder und riskieren dem zu folgen, was der Augenblick uns schenkt. Lassen uns von der Vielfalt unserer Bewegungen und unseres Ausdrucks verzaubern, um den Raum zu öffnen, der uns in die Fülle unseres Lebens trägt. Vielleicht fühlst auch du dich von den kreativen Möglichkeiten des Tanzes, der Körper/Ritualarbeit, der Kraft der Stille und des Herzens angesprochen, das alte Jahr abzuschließen und das neue Jahr einzuladen.

<b>Seminarleitung:</b>	Clara und Rico W. Lang
<b>Seminargebühr:</b>	Euro 350,- zzgl. Übernachtungskosten
<b>Veranstaltungsort:</b>	Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten, sowie Langlaufloipen direkt vor der Haustüre)

**Wichtig:** Diese Veranstaltung zählt auch als Orientierungswochenende für die tanztherapeutischen Aus- und Fortbildungen!

### **Weiterbildungszyklus**

## **TRAUMATHERAPIE – MIT CLARA LANG UND ANNE VAN DEN BOOM**

Seminar 1:	Fr. 14. März 2008 – So. 16. März 2008
Seminar 2:	Fr. 02. Mai 2008 – So. 04. Mai 2008
Seminar 3:	Fr. 06. Juni 2008 – So. 08. Juni 2008
Seminar 4:	Fr. 11. Juli 2008 – So. 13. Juli 2008
	jeweils von 14.00 Uhr am Fr. bis 16.00 Uhr am So.

Die 12-tägige Weiterbildungsreihe behandelt Chancen und Möglichkeiten therapeutischer Interventionen bei Menschen mit traumatischen Erfahrungen.

# Weitere Seminare und Termine

Unfälle und Naturkatastrophen können ebenso traumatisierend wirken wie Erlebnisse von psychischer und physischer Gewalt. Der Körper wird in einen Alarmzustand versetzt, der noch jahrelang als Schockenergie gespeichert ist. Auch wenn ein Mensch sich des traumatischen Ereignisses nicht mehr bewusst ist, erinnert sich sein Körper. Schlafstörungen, körperliche Schmerzen Erregungszustände sind nur eine kleine Auswahl von Folgeerkrankungen. Hauptanliegen in dieser Fortbildungsreihe wird sein, unseren Körper trotz Traumatisierung zu stärken und seine Ressourcen zu mobilisieren und die Selbstregulierung des Körpers wieder herzustellen. Wir werden uns praktisch und theoretisch mit Traumata und deren Folgestörungen befassen und mit Hilfe folgender Techniken ein ganzheitliches therapeutisches Wissen einer Traumatherapie erlernen.

Theoretischer Überblick über die Verarbeitungsmechanismen von traumatisierten Klienten. Tanztherapeutische Interventionen zur Stabilisierung und Ich-Stärkung. Innere Kind-Arbeit. Symptome von Trauma im Körper identifizieren und die darin liegenden Kräfte nutzen. Traumakonfrontation. Integration und Abschluss.

**Seminarleitung:** Clara Lang und Anne van den Boom  
**Seminargebühr:** Euro 900,- für den gesamten Weiterbildungszyklus  
**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten)  
**Zertifikat:** Das Weiterbildungsjahr schließt mit einem Zertifikat ab.

## **GROSSES WENDEPUNKT-TANZFEST AM 5. APRIL 2008**

Wir schaffen den Rahmen für ein bewegendes Fest mit passender Musik und Ritualen. Wir freuen uns, wenn du kommst, wie du gerade bist! Das Tanzfest ist offen für alle! Es ist eine gute Möglichkeit Freunde/innen aus früheren Gruppen wieder zu treffen, und auch neue Menschen in Bewegung kennen zu lernen!

**Uhrzeit:** 19.00 – 23.00 Uhr  
**Kosten:** Euro 15,- (inklusive Getränke)  
**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried, Bauhofweg 17/ 19/ 21



WIR SIND HIER,  
WEIL ES LETZTLICH KEIN ENTRINNEN VOR UNS GIBT. SOLANGE  
DER MENSCH SICH NICHT SELBST IN DEN AUGEN UND HERZEN  
SEINER MITMENSCHEN BEGEGNET, IST ER AUF DER FLUCHT.  
SOLANGE ER NICHT ZULÄSST, DASS SEINE MITMENSCHEN  
AN SEINEM INNERSTEN TEILHABEN, GIBT ES FÜR IHN KEINE  
GEBORGENHEIT. SOLANGE ER SICH FÜRCHTET, DURCHSCHAUT  
ZU WERDEN, KANN ER WEDER SICH SELBST NOCH ANDERE  
ERKENNEN – ER WIRD ALLEIN SEIN.

WO KÖNNEN WIR SOLCH EINEN SPIEGEL FINDEN, WENN NICHT  
IN UNSEREN NÄCHSTEN?

HIER IN DER GEMEINSCHAFT KANN EIN MENSCH ERST RICHTIG  
KLAR ÜBER SICH WERDEN UND SICH NICHT MEHR ALS DEN  
RIESEN SEINER TRÄUME ODER DEN ZWERG SEINER ÄNGSTE  
SEHEN, SONDERN ALS MENSCH, DER – „TEIL EINES GANZEN  
- ZU IHREM WOHL SEINEN BEITRAG LEISTET. IN SOLCHEM BODEN  
KÖNNEN WIR WURZELN SCHLAGEN UND WACHSEN; NICHT MEHR  
ALLEIN – „WIE IM TOD“ – SONDERN LEBENDIG ALS MENSCH  
UNTER MENSCHEN.

*(RICHARD BEAUVAIS)*



## Weiterbildungszyklus

### „VERKÖRPERUNGEN“ - HAKOMI (KÖRPERBEZOGENE PSYCHOTHERAPIE)

- Seminar 1: Do. 17. April 2008 – So. 20. April 2008  
Seminar 2: Do. 20. November 2008 – So. 23. November 2008  
Seminar 3: Do. 05. März 2009 – So. 08. März 2009  
jeweils von 10.00 Uhr am Do. bis 15.30 Uhr am So.

In diesen 3 Kursen möchte ich systematisch wesentliche Grundelemente der körperbezogenen therapeutischen Arbeit vermitteln. Alle Kurse sind selbsterfahrungs- und übungsorientiert und werden auch theoretisch erläutert.

#### 1. Seminar:

Der Schwerpunkt liegt auf dem Verständnis auch der eigenen Psychodynamik. Was für Potentiale, Stärken, Schattenseiten und innere Konflikte begleiten uns und wie wirken diese aus dem Hintergrund auf unsere Lebensgestaltung ein.

#### 2. Seminar:

Die interpersonale Sichtweise wird in den Vordergrund gerückt. Wie gestalte ich meine Beziehungen? Welche Herzenerfahrungen werden dabei wirksam? Wie kann ich die Beziehungsgestaltung meiner Klienten erforschen und Alternativen zugänglich machen?

#### 3. Seminar:

Hier geht es um die Optionen, die ich im therapeutischen Vorgehen habe. Steuere ich die Entbehrungen und Traumatisierungen oder die Verinnerlichung neuer, guter Erfahrung an? Gehe ich Ressourcen orientiert vor oder steht die auf Sinn und Seelenweg orientierte, transpersonale Sichtweise im Vordergrund? Auf dem Hintergrund meiner über 20-jährigen Lehrtätigkeit für das Hakomi Institute of Europe und meinem langen Studium der Pesso-Methode sind diese drei Kurse eine Gelegenheit, Körperbezogene Psychotherapie auf einem hohen Niveau kennen zu lernen, zu vertiefen und zu üben. Auf dem Hintergrund einer angemessenen Haltung (z.B. Achtsamkeit, Mitgefühl) wollen wir eine gute Wahrnehmung entwickeln (z.B. imaginales Sehen, Herzwahrnehmung, Körperlesen) und unter zu Hilfenahme von bewährten Konzepten Interventionen und Techniken (z.B. Vertiefen, Barrierearbeit, Integrieren) zur Anwendung bringen.



- Seminarleitung:** Martin Schulmeister  
**Seminargebühr:** Euro 360,- pro Weiterbildungseinheit. Der Weiterbildungszyklus kann nur als Gesamtes (3 Einheiten) belegt werden! Euro 1.080,- für die gesamte Weiterbildung. Bei Bezahlung bis zum 20. April 2008 ermäßigter Preis von Euro 1.050,-
- Zertifikat:** Das Weiterbildungsjahr schließt mit einem Zertifikat ab. Die Fortbildungsreihe wird sich um jeweils ein Jahr verlängern. Werden dann Plätze frei, so können diese neu vergeben werden.
- Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten)

## ***INTENSIV-PRÜFUNGSVORBEREITUNGSKURS ZUM/ZUR HEILPRAKTIKERIN FÜR PSYCHOTHERAPIE***

Kurs 1: ab 18./19. Januar 2008 | Kurs 2 Kompakt: ab 06.–08. Juni 2008  
Kurs 3: ab 23./24. Januar 2009 | Kurs 4 Kompakt: ab 10.–12. Juli 2009

Der Intensiv-Kurs zur Vorbereitung auf die Prüfung zum/ zur HeilpraktikerIn für Psychotherapie richtet sich an alle, die eine amtsärztliche Erlaubnis zum therapeutischen Arbeiten anstreben. Ebenso bietet der Kurs aber auch für Interessierte die Möglichkeit, ihr Wissen über psychiatrische Erkrankungen und deren Behandlungsformen zu erweitern und zu vertiefen.

An 6 Wochenenden (Kurs 2 + 4 Kompakt, 3 Wochenenden), wird das gesamte relevante Prüfungswissen vermittelt. Begleitend erhalten Sie ein Skript, in dem der Stoff didaktisch, medizinisch, therapeutisch fundiert aufgearbeitet ist. Jedes Wochenende beginnt mit einem Repetitorium des vorangegangenen Stoffes anhand von amtsärztlichen Multiple-Choice-Fragen. Die Zeit zwischen den Wochenenden dient dem vertiefenden Eigenstudium. Der Lehrstoff wird durch praxisrelevante Fallbeispiele aufgelockert.

### **Die Inhalte der Kurse sind:**

Einführung in die Psychiatrie | Allgemeine Psychopathologie | Spezifische Psychopathologie | Psychosomatik | Anamnese und Befund | Kinder- und Jugendpsychiatrische Erkrankungen | Überblick über Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Therapieverfahren | Grundlagen der Pharmakologie | Gesetzeskunde | Repetitorium



Der besondere Ansatz gilt dem ganzheitlichen Lernen - mit Bewegung, Imagination, Lerntechniken und Zeitmanagement. So erfahren Sie eine lebendige und praxisnahe Stoffvermittlung, trainieren Ihr Gedächtnis und haben einfach Spaß am Lernen.

**Aufbau und Umfang (Kurs 1 und 3):** 6 x 12 Unterrichtsstunden, jeweils freitags von 18.00 – 21.00 Uhr und samstags von 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr

**Aufbau und Umfang (Kurs 2 und Kurs 4 Kompakt):** 3 x 20 Unterrichtsstunden, jeweils Freitag von 18.00 – 21.00 Uhr und Samstag von 10.00 – 18.00 Uhr und Sonntag von 9.00 – 16.00 Uhr

**Termine Kurs HPG 1** (6 Termine)

18./19. Januar 2008 | 22./23. Februar 2008 | 28./29. März 2008 | 25./26. April 2008  
23./24. Mai 2008 | 20./21. Juni 2008

**Termine Kurs HPG 2 Kompakt** (3 Termine)

06.–08. Juni 2008 | 15.–17. August 2008 | 10.–12. Oktober 2008

**Termine Kurs HPG 3** (6 Termine)

23./24. Januar 2009 | 06./07. März 2009 | 17./18. April 2009 | 15./16. Mai 2009  
26./27. Juni 2009 | 24./25. Juli 2009

**Termine Kurs HPG 4 Kompakt** (3 Termine)

10.–12. Juli 2009 | 11.–13. September 2009 | 13.–15. November 2009

**Kursleitung:** Elisabeth Neimeke

**Seminargebühren:**

**Kurs 1:** Euro 960,- (inkl. Skript), zzgl. Übernachtungskosten

**Kurs 2 Kompakt:** Euro 795,- (inkl. Skript), zzgl. Übernachtungskosten

**Kurs 3:** Euro 960,- (inkl. Skript), zzgl. Übernachtungskosten

**Kurs 4 Kompakt:** Euro 795,- (inkl. Skript), zzgl. Übernachtungskosten

**Veranstaltungsort:** Wendepunkt-Seminarzentrum Ratzenried (mit unterschiedlichen Unterbringungsmöglichkeiten)

GOTT ACHTET UNS, WENN WIR ARBEITEN,  
ABER ER LIEBT UNS, WENN WIR TANZEN.  
(ALTE SUFI-WEISHEIT)



**CLARA LANG**

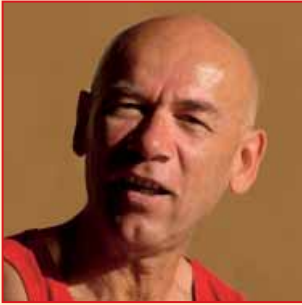
Jahrgang 1959, Heilpraktikerin HPG, Kreative Tanz- und Ausdruckstherapeutin. Die Entwicklung meiner therapeutischen Arbeit hat schon früh begonnen. Nach dem Abitur galt meine Liebe der Natur, ich wollte Gärtnerin werden. Im Zurückschauen möchte ich bekennen, dass diese Liebe geblieben ist und die innere Natur des Menschen zur tragenden Kraft meiner therapeutische Arbeit wurde. Während meiner psychologischen Studien beschäftigte ich mich intensiv mit der Bewegung des Atems und später mit Bewegung, Tanz und Ausdruck. Der Ausdruck meiner Gefühle über Tanz und Bewegung war für mich lebensnotwendig und heilsam, um in meine weibliche, therapeutische Präsenz zu kommen. Seit vielen Jahren erforsche ich mit Begeisterung und mit Hilfe verschiedener LehrerInnen die verkörperte Seele und den beseelten Körper des Menschen.

Keriac (Tanz, Ausdruck und Körperarbeit), Wolf Büntig (Gestalttherapie), Gabriele St. Clair und Michael Blesse (Therapeutische Rituale), Hunter Beaumont (Spirituelle Aspekte in der Körperpsychotherapie), Christof Bosch (Almaas-Arbeit) und um nur die Wichtigsten der letzten zehn Jahre zu nennen, lehrten mich das Schauen mit offenem Herzen aus dem Raum der Seele. Des Weiteren bereichert die körperbezogene Traumatherapie (SE) nach Peter Levine mein tanztherapeutisches Wirken.

Gemeinsam mit meinem Mann Rico entwickle ich seit 20 Jahren ein erfolgreiches tanztherapeutisches Ausbildungskonzept, was den Begriff der Seele und deren Bewegung in den Mittelpunkt stellt. Der Aufbau unseres eigenen Seminarzentrums inmitten der Natur schafft für diese berührende Arbeit, einen wunderbaren, sicheren Ort. Unsere beiden Söhne helfen mir immer wieder, das eigene innere Schauen nicht zu versäumen. Sie fordern mich stetig auf, anzunehmen was ist.

# Ausbildungsleitung

Wir, Clara Lang und Rico Werner Lang bieten auch körperbezogene, traumatherapeutische Einzelarbeit an.



**RICO WERNER LANG**

Diplom-Pädagoge, Kreativer Tanz- und Ausdruckstherapeut, Familienaufsteller. Ich wurde 1954 in Zeil am Main geboren. Lange Jahre war ich ein Suchender, bis ich den Beruf des Tanz- und Ausdruckstherapeuten fand, zu dem ich mich tief berufen fühle, und den ich seit 20 Jahren ausübe. Ich studierte an der FU Berlin und schloss als Diplom-Wirtschaftspädagoge mein Studium ab. Danach begab ich mich auf lange Auslandsreisen und war im Grunde meines Herzens immer noch auf der Suche. Einige Jahre war ich als Kunsthandwerker und Fotograf tätig, bis mich die Liebe zum Tanz immer mehr erfasste.

Meine wichtigste Lehrerin war Keriak (San Francisco, Neuer Tanz und Kontaktimprovisation), von der ich viele Grundlagen meiner Arbeit erfahren habe. In dieser Zeit lernte ich auch meine Frau Clara kennen, und wir sind seit 1987 auf einem gemeinsamen Weg. Unsere beiden Söhne und meine früh verstorbene Tochter nehmen einen wichtigen Platz in meinem Herzen ein.

Stellvertretend für die Lehrer, welche mich auf meinem Weg unterstützten möchte ich Wolf Büntig (humanistische Psychotherapie) und Hunter Beaumont (Spiritueller Körperpsychotherapie) nennen, und in Dankbarkeit auch meine Eltern.

Ich bin glücklich, gemeinsam mit meiner Frau Clara unsere selbst entwickelte tanztherapeutische Arbeit tun zu dürfen. Das Erschaffen unseres Seminarzentrums hier in Ratzenried hat neben viel Mühe auch viel Freude bereitet und daraus ist ein heilsamer Ort entstanden. Von Herzen gerne bin ich Wegbegleiter für die vielen Menschen in unseren tanztherapeutischen Ausbildungen, auf ihrem Weg zur persönlichen und beruflichen Entfaltung.



MAN HATTE VOR TAUSEND DINGEN ANGST,  
VOR SCHMERZEN...  
VOR DEM EIGENEN HERZEN,  
MAN HATTE ANGST VOR DEM SCHLAF,  
ANGST VOR DEM ERWACHEN,  
VOR DEM ALLEINSEIN...  
VOR DEM TODE – NAMENTLICH VOR IHM, DEM TODE.

ABER ALL DAS WAREN NUR MASKEN UND VERKLEIDUNGEN,  
IN WIRKLICHKEIT GAB ES NUR EINES,  
VOR DEM MAN ANGST HATTE:  
DAS SICH-FALLEN-LASSEN,  
DEN SCHRITT IN DAS UNGEWISSE HINAUS,  
DEN KLEINEN SCHRITT HINWEG.  
ÜBER ALL DIE VERSICHERUNGEN, DIE ES GAB.

UND WER SICH EINMAL,  
EIN EINZIGES MAL HINGEGEBEN HATTE,  
NUR EINMAL DAS GROSSE VERTRAUEN GEÜBT,  
UND SICH DEM SCHICKSAL ANVERTRAUT HATTE,  
DER WAR BEFREIT,  
ER GEHORCHTE NICHT MEHR DEN ERDGESETZEN,  
ER WAR IN DEN WELTRAUM GEFALLEN  
UND SCHWANG IM REIGEN DER GESTIRNE MIT.

*(HERMANN HESSE)*

# Freie MitarbeiterInnen

## **ELISABETH NEIMEKE**

Jahrgang 1952, Gymnasiallehrerin für Sport/Tanz und Musik, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Naturheilkunde in eigener Praxis, Psychotherapeutische Ausbildung in Gestalt-, Tanz- und Bewegungstherapie (FPI), Psychoonkologie, Traumatherapie (Reddemann), systemische Therapie, Körperpsychotherapie und Ritualarbeit. Seit 1999 freie Mitarbeiterin bei Wendepunkt.



## **ANNE VAN DEN BOOM**

Jahrgang 1960, Dipl. Sozialarbeiterin, Tanztherapeutin BTd, Ausbildungsberechtigte Tanztherapeutin für Lehrtherapie und Supervision BTd. Seit 1989 Tanztherapeutin in Psychosomatischer Reha einer Fachabteilung für Menschen mit traumatischen Lebenserfahrungen. Supervision und Weiterbildung zu traumaspezifischen Inhalten bei Frau Dr. Olbricht, Frau Dr. Reddemann und Lutz Besser. In Ausbildung zur Therapeutin für Musik, Körper und Trance-Therapie bei Dr. Wolfgang Strobel.



## **MARTIN SCHULMEISTER**

Jahrgang 1954, Diplom Psychologe, Klinischer Psychologe (BDP, DPTV, DFT) und Psychologischer Psychotherapeut mit eigener Praxis in Heidelberg. Ausgebildet in tiefenpsychologischen, körperbezogenen, systemischen und transpersonalen Verfahren der Psychotherapie. Tätigkeit in Kliniken und Beratungsstellen. 20-jährige Lehrtätigkeit in Deutschland und in der Schweiz.



Ausbildung

Ausbildungstermine  
und Kosten

Weitere Seminare  
und Termine

Ausbildungsleitung

Wendepunkt-  
Seminarzentrum

Kontakt und  
Anmeldung



.... Natur .... Wachstum .... Inspiration ....



Warum Ratzenried? Wer sich umschauf, hat die Antwort. Das Wendepunkt-Seminarzentrum liegt am Rande des Dorfes. Wir leben in und mit der Natur, mit einer Wiese direkt vor dem Haus, und lassen uns vom Wachstum inspirieren. Mit dem Haus haben wir eine Tanzheimat realisiert, in der sich Teilnehmer und Ausbilder gleichermaßen zu Hause fühlen.



Wendepunkt ist ein achtsamer Ort, in lebendigem Wandel.

Seit 2001 finden die meisten Wendepunkt-Veranstaltungen im neu erbauten Seminargebäude statt. Mittelpunkt ist der wunderschöne 150 m<sup>2</sup> große, lichte Bewegungsraum mit Holzfußboden. In der angrenzenden Küche und im Aufenthaltsraum hat schon mancher erfüllte Tag seinen Ausklang gefunden. Sanitarräume für Frauen und für Männer und ein großer, gemütlicher Schlafraum ergänzen die Einrichtung und garantieren einen erholsamen Aufenthalt.



Im angrenzenden Gästehaus, welches 2004 fertig gestellt wurde, stehen Einzel- und Doppelzimmer für die Seminarteilnehmer zu Verfügung. Zwei Gemeinschaftsküchen zum Selbstversorgen, Sanitarräume und zwei Aufenthaltsräume auf drei Etagen lassen für die Gäste keine Wünsche offen. Das Dachgeschoss wurde für einen wunderbaren Gruppenraum mit 90 m<sup>2</sup> genutzt. Wer ein Seminar mit ein paar Urlaubstagen ausklingen lassen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.



# Wendepunkt- Seminarzentrum

Ausbildung

Ausbildungstermine  
und Kosten

Weitere Seminare  
und Termine

Ausbildungsleitung

Wendepunkt-  
Seminarzentrum

Kontakt und  
Anmeldung



An freien Terminen wird das Haus auch gerne an andere Gruppen vermietet!

Ratzenried ist landschaftlich sehr schön gelegen, und lädt auch zu sportlichen Herausforderungen ein. Gut geführte Wanderwege, Skilanglaufloipen und natürliche Badeseen in der Umgebung möchten erobert sein. Ausflüge in das nahe gelegene Österreich, in die Schweiz, in die Allgäuer Alpen oder an den Bodensee bieten sich fast selbstverständlich an.



Ratzenried ist gut erreichbar, nur 2 km von der Autobahn Ulm - Lindau (Ausfahrt Wangen-Nord) entfernt. Für Besucher, welche mit der Bahn anreisen, befinden sich in wenigen Kilometern Entfernung die Bahnhöfe Wangen oder Kisslegg.

Wir freuen uns schon sehr darauf dich bei uns begrüßen zu dürfen.

## Übernachtungsmöglichkeiten im Wendepunkt-Seminarzentrum:

Die Teilnahme an Seminaren oder an Fort- und Ausbildungen erfordert die Übernachtung im Wendepunkt-Seminarzentrum. Ausnahme nur für Menschen, welche in der Nähe leben, und zum Übernachten nach Hause fahren. Für Diese fällt eine Seminarhauspauschale von Euro 3,- pro Tag an.

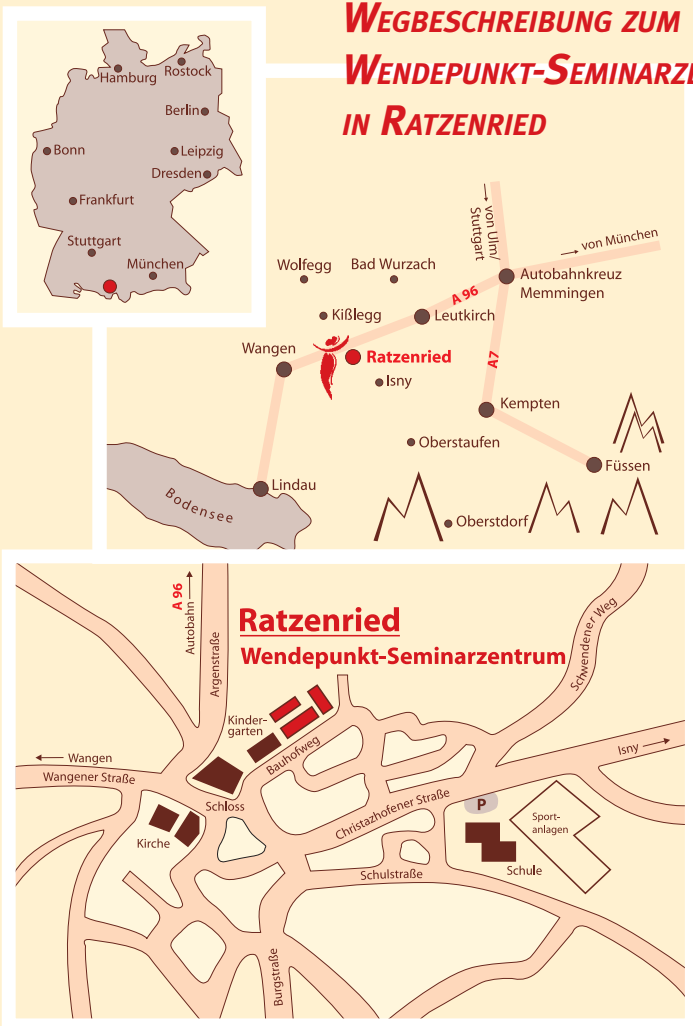


## ÜBERNACHTUNGSPREISE IM WENDEPUNKT-SEMINARZENTRUM:

**Preise pro Person im Gästehaus:** Übernachtung im DZ Euro 21,50 pro Nacht. Im EZ Euro 29,50 pro Nacht (Preise inklusive Bettwäsche und MwSt.).

**Preise pro Person bei selbst mitgebrachter Bettwäsche:** Übernachtung im DZ Euro 19,50 pro Nacht. Im EZ Euro 27,50 pro Nacht (Preise ohne Bettwäsche und inkl. MwSt.)

Die Übernachtung im Schlafsaal und im Seminarraum des **Seminargebäudes** für Euro 12,- die Nacht ist möglich. Es stehen ausreichend Schlafmatten zur Verfügung. Der Gast bringt dann sein Spannbetttuch, Kopfkissen, Schlafsack (oder Bettdecke) selbst mit! Für Teilnehmer, welche hier in der Nähe wohnen und zuhause übernachten müssen fällt eine Seminarhauspauschale von Euro 3,- pro Tag an!





# Kontakt und Anmeldung

Ausbildung

## Anmeldung und Zahlung

Bitte die Anmeldung auf der nächsten Seite ausfüllen und einsenden an:

Wendepunkt

Zentrum für Tanz & Therapie

Clara Lang und Rico Werner Lang

Bauhofweg 17/ 19/ 21

D-88260 Argenbühl-Ratzenried

Tel.: 07522/909426 Fax: 07522/915244

E-Mail: [info@die-tanztherapie.de](mailto:info@die-tanztherapie.de)

Internet: [www.die-tanztherapie.de](http://www.die-tanztherapie.de)

Die Anmeldung erfolgt schriftlich! Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt durch Überweisung auf nachfolgendes Konto, oder nach Absprache beim Kurs in bar.

Für Ausbildungen gelten diese Zahlungsmodalitäten nicht; dort ist nach Absprache eine Zahlung in Teilbeträgen während der Ausbildung möglich!

### Kontoverbindung:

Clara Lang | Kto.-Nr. 277029754 | Postgiroamt Karlsruhe

BLZ 66010075

### Rücktritt:

Wenn Sie bis zu 14 Tagen vor Gruppenbeginn von Ihrer Anmeldung zurücktreten, werden Euro 20,- Bearbeitungsgebühr, danach die halbe und ab dem 5. Tag vor Beginn die volle Teilnahmegebühr einbehalten. Wenn ein Interessent von der Warteliste nachrücken kann, wird nur die Bearbeitungsgebühr einbehalten.

### Haftung:

Die Teilnahme am Kursangebot ist freiwillig. Sie tragen die volle Verantwortung für sich selbst und Ihre Handlungen innerhalb und außerhalb des jeweiligen Kurses. Für verursachte Schäden kommen Sie selbst auf und stellen den Veranstalter, die Kursleiter und die Gastgeber an den Veranstaltungsorten von allen Haftungsansprüchen frei.

Ausbildungstermine  
und Kosten

Weitere Seminare  
und Termine

Ausbildungsleitung

Wendepunkt-  
Seminarzentrum

Kontakt und  
Anmeldung

Sollten Sie kein Interesse an unserem Programmheft haben, so bitten wir Sie, dieses an Freunde oder Bekannte weiterzugeben! Danke!



**Wendepunkt**

Zentrum für Tanz & Therapie

**Clara Lang und Rico Werner Lang**

**Bauhofweg 17/ 19/ 21**

**D-88260 Argenbühl-Ratzenried**

**Tel: 07522/909426**

**Fax: 07522/9155244**

**E-Mail: [info@die-tanztherapie.de](mailto:info@die-tanztherapie.de)**

**[www.die-tanztherapie.de](http://www.die-tanztherapie.de)**

# Kostenlose Programmanforderung

Bitte senden Sie das Kursprogramm an folgende Adresse:

Name | Vorname:

PLZ | Ort:

Straße:

Telefon:

... und auch an:

Name | Vorname:

PLZ | Ort:

Straße:

Telefon:



Antwort



Clara Lang und Rico Werner Lang  
Bauhofweg 17/ 19/ 21  
D-88260 Argenbühl-Ratzenried



UND JEDEM ANFANG WOHNT EIN ZAUBER INNE,  
DER UNS BESCHÜTZT UND DER UNS HILFT ZU  
LEBEN. (HERMANN HESSE)

## Anmeldung und Buchung

**Hiermit buche ich nachfolgende Übernachtungsmöglichkeit:**  
(Bitte entsprechendes ankreuzen!)

- |                          |  |            |
|--------------------------|--|------------|
| <input type="checkbox"/> | Einzelzimmer Gästehaus (inkl. Bettwäsche)                | Euro 29,50 |
| <input type="checkbox"/> | Einzelzimmer Gästehaus (eigene mitgebrachte Bettwäsche)  | Euro 27,50 |
| <input type="checkbox"/> | Doppelzimmer Gästehaus (inkl. Bettwäsche)                | Euro 21,50 |
| <input type="checkbox"/> | Doppelzimmer Gästehaus (eigene mitgebrachte Bettwäsche)  | Euro 19,50 |
| <input type="checkbox"/> | Schlafsaal Seminarhaus (Schlafmatte, eigener Schlafsack) | Euro 12,00 |
| <input type="checkbox"/> | Ich fahre zum Übernachten nach Hause! Pauschale pro Tag  | Euro 3,00  |

**Ich möchte gerne an folgendem Seminar / folgender Ausbildung teilnehmen:**

Seminar/ Ausbildung:

Ich wünsche nachfolgende Übernachtung:

Name | Vorname:

PLZ | Ort:

Straße:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Beruf:

Datum:

Unterschrift:

- Ich möchte über weitere Ausbildungen, Seminare usw. regelmäßig informiert werden.